L-01-090.3 Unabhängig von Öl, Gas und Diktatoren

Antragsteller*in: BuntGrün NRW
Beschlussdatum: 11.06.2026

Änderungsantrag zu L-01

Von Zeile 89 bis 90 einfügen:
Atomfantasien setzt, verzögert den Ausbau der Lösungen, die längst für uns alle einfach verfügbar sind: Wind, Sonne, Speicher und intelligente Netze.

Gleichzeitig gilt: Auch die Energiewende muss global gerecht gestaltet werden. Der Ausbau von Speichern, Batterien und Wasserstofftechnologien darf nicht auf Kosten von Menschenrechten, Umweltstandards oder lokaler Wertschöpfung in rohstoffördernden Regionen erfolgen. Wir setzen uns deshalb für faire Lieferketten, hohe menschenrechtliche Standards und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ländern des Globalen Südens ein.

Begründung

Die Energiewende darf nicht zu neuen globalen Abhängigkeiten oder Ungerechtigkeiten führen. Der Ausbau von Speichertechnologien, Batterien und Wasserstoffwirtschaft erhöht den Bedarf an Rohstoffen, deren Förderung häufig mit Menschenrechtsverletzungen, Umweltzerstörung und ungleichen wirtschaftlichen Strukturen verbunden ist. Deshalb müssen hohe menschenrechtliche, soziale und ökologische Standards entlang der gesamten Lieferkette sichergestellt werden. Die Ergänzung stärkt die internationale Gerechtigkeitsperspektive des Antrags und macht deutlich, dass eine nachhaltige Energiewende nur gemeinsam mit fairen und partnerschaftlichen Beziehungen zu rohstoffördernden Regionen gelingen kann.